

zurück in den Tunnel der Endlosigkeit
ein Schwirren im Kopf, Abspann der Zeit
weit entfernt eine Leinwand, mein Leben so klein
zerfließende Bilder, verschwommenes Sein

[...]

(Pia Hoehlein, „Wiedergeburt“)

Regionalgruppe
der IGSL-Hospiz e.V.



Herbst- Veranstaltungs- reihe 2011

Veranstaltungsorte:

Gemeindezentrum St. Michael
Rheinallee 22
56154 Boppard

„Cinema Boppard“
(Untergeschoss der Stadthalle)
Oberstraße 141
56154 Boppard

Hospizgemeinschaft Mittelrhein

Steinstraße 13 -15
56154 Boppard

Telefon 06742 / 80 45 43
Telefax 06742 / 80 45 48
info@hospizgemeinschaft-mittelrhein.de
www.hospizgemeinschaft-mittelrhein.de

Spendenkonto:
Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück
BLZ 560 900 00
Kto.-Nr. 91555

Einladung der Hospizgemeinschaft Mittelrhein

Vorträge, Begegnungen,
Gespräche

- öffentlich bei freiem Eintritt -

„Spiritualität
und Geborgenheit
im Vergessen“

Spiritualität und Demenz

Spiritualität bedeutet, das „Heilige“ – das, was dem anderen wichtig ist – achtsam zu behandeln. Haben demente Menschen auch spirituelle Bedürfnisse? Was ist der Antrieb eines Demenzkranken? Was lässt ihn so reagieren, wie er es tut? Was sind seine Emotionen?

Referentin:

Jutta Mader, Diplom-Theologin

(Jutta Mader ist in der Krankenhausseelsorge einer geriatrischen Akutklinik und einer geriatrischen Reha-Klinik tätig)

**Dienstag,
20. September 2011,
19.00 Uhr**

Gemeindezentrum St. Michael
Rheinallee 22
56154 Boppard

Filmvorführung mit anschließendem Gespräch:

„Eines Tages...“

(Deutschland 2009; FSK ab 0 freigegeben)

Eines Tages...spürt der Architekt Frieder, dass er „schwarze Löcher“ in seiner Erinnerung hat. Seine Frau und die Kollegen vermuten einen „Burn-out“.

// Annette und Leon suchen einen Weg für die weitere Betreuung ihrer demenzkranken Mutter. Doch ihre Vorstellungen gehen weit auseinander.

// Jakob lebt schon lange in seiner eigenen Welt. Seine Frau Margot umsorgt ihn liebevoll und vergisst dabei völlig ihr eigenes Leben.

Der gut eineinhalbstündige Spielfilm mit namhaften Schauspielern erzählt in drei ineinander verwobenen Episoden von Menschen mit Demenz in unterschiedlichen Krankheitsstadien.

Moderation:

Irmgard Siemen

(Vorsitzende der Hospizgemeinschaft Mittelrhein)

**Mittwoch,
12. Oktober 2011,
20.00 Uhr**

„Cinema Boppard“
(Untergeschoss der Stadthalle)
Oberstraße 141
56154 Boppard

Zum häuslichen Umgang mit Menschen mit Demenz

Ein Vortragsschwerpunkt liegt auf der räumlichen Gestaltung: Wie kann ich einem Menschen mit Demenz sein Zuhause so einrichten, dass es für ihn gut ist? Neben bestimmten farblichen Kombinationen schafft etwa Mobiliar mit „Wiedererkennungswert“ für ältere Menschen eine positive Atmosphäre.

Referent:

Ingbert Ochs

(Leiter eines ambulanten Pflegedienstes)

**Dienstag,
15. November 2011,
19.00 Uhr**

Gemeindezentrum St. Michael
Rheinallee 22
56154 Boppard

**Wir freuen
uns auf Ihr
Kommen!**